



Gamper, Rudolf / Knoch-Mund, Gaby / Stähli, Marlis: Katalog der mittelalterlichen Handschriften der Ministerialbibliothek Schaffhausen.

Dietikon-Zürich: [Urs Graf Verlag](http://www.ursgrafverlag.ch) 1994. ISBN 3-85951-176-9

Vorstellung / Présentation:

Der Katalog beschreibt 120 mittelalterlichen Handschriften, zwei Fragmentensammlungen und zwei Inkunabeln mit handschriftlichen Teilen.

Der grösste Teil der Handschriften stammt aus dem 1049 gegründeten Benediktinerkloster Allerheiligen in Schaffhausen. Die Bibliothek entstand in der Blütezeit des 1080 nach dem Vorbild von Hirsau reformierten Klosters unter den Äbten Siegfried und Adalbert. Nach auswärtigen Vorlagen wurden die Texte im Schaffhauser Skriptorium kopiert, die Handschriften mit Rankeninitialen geschmückt und dort auch eingebunden; manche tragen noch heute den ursprünglichen romanischen Einband. Weitere Handschriften stammen aus den weniger gut dokumentierten Bibliotheken der Benediktinerinnen von St. Agnes, der Klarissen von Paradies, der Schaffhauser Franziskaner, deren Bibliothek bisher als verloren galt, und derjenigen der Kirche St. Johann, die bei der Katalogisierung neu entdeckt wurde. Die Einleitung enthält eine Geschichte der Sammlung von der Entstehung bis ins 20. Jahrhundert und beleuchtet bisher wenig bekannte Bereiche der Schaffhauser Kulturgeschichte.

302 Seiten, 72 Seiten historische und kulturgeschichtliche Einleitung und 230 Seiten wissenschaftliche Bearbeitung der Handschriften. 30 Abbildungen, vier Zeichnungen zu den Bucheinbandtechniken. Der Katalog wird erschlossen durch ein Register der Verfasser, Namen, Orte und Sachen, ein Initienregister, ein Versregister und eine Signaturenkonkordanz. Format 23,5×30 cm, gebunden. Preis Fr. 168.-

Dernière modification / letzte Änderung: 4.1.2016